Migration und Integration in der Langfristperspektive

Austausch zwischen Angehörigen der „Gastarbeitermigration“ ab den 50er Jahren des 20. Jahrhundert, ehrenamtlich Helfenden, Geflüchteten und Interessierten

23. – 25. Oktober 2026
Hotel Hennedamm, Meschede

Inhalt

Seit der Anwerbung der ersten Gastarbeiter ab 1955 ist es zu erheblichen Migrationsbewegungen nach Deutschland gekommen. Zunächst kamen Hilfskräfte für die Industrie aus den Mittelmeerstaaten. In den 80er und 90er Jahren spielte die Zuwanderung deutschstämmiger Spätaussiedler_innen aus der ehemaligen Sowjetunion eine bedeutende Rolle. Seitdem stellen Bürger_innen aus den neuen EU-Mitgliedsländern und vor allem Geflüchtete die wichtigsten Gruppen.

Nach mittlerweile gut 70 Jahren Zuzug und über die Generationen verfestigten Lebens in Deutschland wollen wir in diesem Seminar die Integration in der Langfristperspektive betrachten. Wir wollen im Austausch mit Menschen, die selbst vor Jahrzehnten gekommen sind, diskutieren, wie sich die Lebenswelten und Identitäten derjenigen, die eine internationale Familiengeschichte haben, über den langen Zeitraum verändert haben. Aber auch das Aufnahmeland hat sich durch die veränderte demografische Zusammensetzung verändert. Inwieweit und auf welche Weise ist es zu einem neuen gemeinsamen „Wir“ gekommen? Welche Impulse können sich aus bisherigen Integrationsprozessen für die Unterstützungsarbeit für heutige Geflüchtete ergeben?

Auf einen Blick!

Seminarnummer	03-1138 1005/9MA
Seminar/Referent	**Norbert Holtz**, Dipl.-Kaufmann, Dipl.-Politologe, Coach und Wirtschaftsmediator
Referent_innen	Mehmet Tanli, Georgina Manfredi
Termin	Freitag, 23.10.2026, 17.30 Uhr bis Sonntag, 25.10.2026, 15.00 Uhr
Ort	Hotel Hennedamm, Meschede

Ansprechpartner:innen

Verantwortlich
Anni Bauschmann
landesbuero-nrw@fes.de

Organisation
Massud Amini
Landesbüro NRW
Friedrich-Ebert-Stiftung
Godesberger Allee 149, 53175 Bonn
Massud.amini@fes.de

Anmeldung hier:

Organisation
Friedrich-Ebert-Stiftung e.V.
Landesbüro NRW

Anmeldung unter
https://www.fes.de/lnk/65n

Ansprechpartner:innen
Anni Bauschmann
Massud Amini
Telefon + 49 228 883 - 7202

Teilnahme/Kosten
Die Teilnahmepauschale beträgt € 100!

Bankverbindung
IBAN DE03 1007 0000 0938 4744 09
BIC DEUTDEBBXXX
Deutsche Bank AG Berlin

Programm

Freitag, 23. Okt. 2026

17.30 Uhr	**Begrüßung und Vorstellungsrunde, Organisatorisches, Einführung in die Thematik des Seminars und in die Methoden zum Erarbeiten der Themen**
18.30 Uhr	*Abendessen*
19.30 Uhr	**Über 70 Jahre Migration nach Deutschland seit der Gastarbeiteranwerbung – Wo stehen wir bei der Integration?** Erste Gedanken und gemeinsames Festlegen von zu vertiefenden Einzelthemen für die weitere Diskussion
21.00 Uhr	*Informelles Zusammenkommen*

Samstag, 24. Okt. 2026

ab 07.00 Uhr	*Frühstück*
09.00 Uhr	**Impuls und Diskussion mit Georgina Manfredi:** Der mühsame Weg aus der Gastarbeiteranwerbung in die deutsche Gesellschaft – biografische und Gruppenerfahrungen aus der zweiten Generation griechischer Anwerbung nach Deutschland
11.00 Uhr	**Über 70 Jahre Migration nach Deutschland – wo stehen wir bei der Integration?** Erarbeiten der gemeinsam am Vortag festlegten Themenschwerpunkte
12.30 Uhr	*Mittagspause*
14.30 Uhr	**Impuls und Diskussion mit Mehmet Tanli:** Schwierigkeiten und Erfolge bei der Integration aus der türkischen Gastarbeiteranwerbung
16.30 Uhr	**Anschließend: Über 70 Jahre Migration nach Deutschland – wo stehen wir bei der Integration?** – Erarbeiten der gemeinsam am Vortag festlegten Themenschwerpunkte (Fortsetzung)
18.00 Uhr	*Abendessen und Ende der Seminararbeit*

Sonntag, 25. Okt. 2026

ab 07.00 Uhr	*Frühstück*
09.00 Uhr	**Wer ist das „Wir"? –** *Integration zwischen der Entstehung (und Wiederauflösung) von Parallelgesellschaften und Bewahren von mitgebrachter Kultur / Angleichen und / oder Aufgehen in der Mehrheitsbevölkerung*
12.30 Uhr	*Mittagspause*
13.30 Uhr	**Zusammentragen von Erkenntnissen aus bisherigen Integrationsprozessen für die Unterstützungsarbeit für heutige Geflüchtete Feedback und Auswertung des Seminars**
15.00 Uhr	*Abreise*

Programm vorbehaltlich möglicher Änderungen

Organisation
Friedrich-Ebert-Stiftung e.V.
Landesbüro NRW

Anmeldung unter
https://www.fes.de/lnk/65n

Ansprechpartnerinnen
Anni Bauschmann
Massud Amini
Telefon + 49 228 883 - 7212

Teilnahme/Kosten
Die Teilnahmepauschale beträgt € 100!

Bankverbindung
IBAN DE03 1007 0000 0938 4744 09
BIC DEUTDEBBXXX
Deutsche Bank AG Berlin

Anmeldung & Informationen

Anmeldung unter

https://www.fes.de/lnk/65n

Veranstaltungsort

Hennedamm Hotel, Meschede
Am Stadtpark 6
59872 Meschede

Unterbringung & Kosten

Die **Teilnahmepauschale in Höhe von 100,00 €** schließt Programm, Unterkunft im EZ und Verpflegung (mit Ausnahme der Getränke) ein, sofern nicht anders ausgewiesen. Es werden keine Reisekosten übernommen. Der Beitrag ist unabhängig von der in Anspruch genommenen Leistung zu zahlen!

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung oder Kinderbetreuung während der Veranstaltung wenden Sie sich bitte vor der Veranstaltung an uns.

Organisation
Friedrich-Ebert-Stiftung e.V.
Landesbüro NRW

Anmeldung unter
https://www.fes.de/lnk/65n

Ansprechpartnerinnen
Anni Bauschmann
Massud Amini
Telefon + 49 228 883 - 7212

Teilnahme/Kosten
Die Teilnahmepauschale beträgt € 100!

Bankverbindung
IBAN DE03 1007 0000 0938 4744 09
BIC DEUTDEBBXXX
Deutsche Bank AG Berlin